

Xerox® Versant® 180 Produktionsdrucksystem



WHITEPAPER

xerox™

Inhalt

ERWEITERN. AUTOMATISIEREN. MEHR SCHAFFEN.....	3	GLÄTTUNGSTECHNOLOGIE FÜR DIE PERFEKTE PLANLAGE AUSGEBENER BOGEN AN DIE ENDVERARBEITUNG	13
MEHR ERGEBNISSE MIT DER VERSANT® DURCH AUTOMATISIERUNG	5	MEHR VIELSEITIGKEIT	14
MEHR LEISTUNG	5	BEDRUCKEN ÜBERLANGER FORMATE (XLS)	14
HOCHENTWICKELTE FIXIERTECHNOLOGIE.....	6	GESCHÄFTSWORKFLOWS MIT KOPIER- UND SCANFUNKTIONEN	14
OPTIONALES PERFORMANCE PACKAGE.....	7	OPTIONALE DRUCKSERVER.....	15
X-RITE® INLINE-SPEKTRALFOTOMETER FÜR BILDQUALITÄTS- UND FARBVERWALTUNG MIT DEM PERFORMANCE PACKAGE 8	8	ZUFUHR- UND ENDVERARBEITUNGSMODULE.....	16
BILDQUALITÄTSVERWALTUNG MIT IRA, SIQA UND BENUTZERDEFINIERTEN MATERIALEINSTELLUNGEN	8	Zufuhroptionen.....	16
Ausrichtung Druckbild/Material	9	PRODUCTION READY ENDVERARBEITUNGSOPTIONEN.....	17
Farbdichtekorrektur	9	ENDVERARBEITUNG FÜR DEN LEICHTEREN PRODUKTIONSDRUCK: DIE BUSINESS READY FINISHER.....	22
Bildübertragungskorrektur	9	VERSANT® 180 DRUCKSYSTEM FÜR BENCHMARK-QUALITÄT UND ERWEITERUNG IHRES LEISTUNGSSPEKTRUMS.....	23
MEHR DRUCKQUALITÄT	10		
ULTRA-HD-AUFLÖSUNG MIT ERWEITERTER DIGITALER VERARBEITUNG	11		
InterTech™ Technology Award	11		
SELBSTREGULIERENDE FARBSTEUERUNG GEWÄHRLEISTET FARBKONSISTENZ IN DER GANZEN AUFLAGE.....	12		
ÜBERTRAGUNGSWALZEN UND SELBSTREINIGUNGS-TECHNOLOGIE	13		

Xerox® Versant® 180 Produktionsdrucksystem

Die Versant 180 ist das neueste Modell der Xerox® Versant Vierfarb- und Einzelblatt-Produktionsdrucksysteme. Dieses hochmoderne Digitaldrucksystem bietet eine ausgezeichnete Option, um die Produktionsanforderungen Ihres Unternehmens zu erfüllen. Ist dieses Drucksystem am besten für Ihr Unternehmen geeignet? Wir sind uns bewusst, dass ein digitales Drucksystem eine große Investition darstellt und Sie deshalb sicherstellen wollen, die richtige Entscheidung zu treffen – eine Entscheidung, die Ihnen in geschäftlicher und wirtschaftlicher Hinsicht optimale Ergebnisse bringt.

Wie Sie wissen, ist die Entscheidung für das richtige Drucksystem nicht einfach. Es gibt so viele Produkte auf dem Markt und alle nehmen für sich in Anspruch, Ihre Anforderungen zu erfüllen. Außerdem bietet Ihnen die Branche eine große Vielfalt an Optionen, zu denen eine Vielzahl an Produktinformationen, kryptischen technischen Beschreibungen und oft verwirrenden technischen Begriffen gehören. Die Auseinandersetzung mit all diesem Informationsmaterial erfordert Durchhaltevermögen.

Um Ihnen einen Einblick in die Fähigkeiten der Versant 180 und die wichtigsten Funktionen dieses Drucksystems zu vermitteln, bietet die vorliegende Publikation eine Zusammenfassung der wesentlichen technischen Daten, die Ihrem Unternehmen den entscheidenden Vorteil verschaffen können.

Ausgestattet mit diesen Fakten sind Sie für Ihre Entscheidung besser gerüstet und können das System auswählen, das genau richtig für Sie ist.

Die Versant 180 zeichnet sich durch ihre konstante Leistung bei einem mittleren Produktionsaufkommen aus und ist daher ideal für kleinere und mittelgroße Druckereien und Unternehmensumgebungen geeignet. Dieses Drucksystem ist mit robusten Komponenten für zuverlässigen Hochgeschwindigkeitsdruck mit durchschnittlich bis zu 80.000 Drucken pro Monat ausgestattet. Darüber hinaus verfügt die Versant 180 über eine einzigartige Suite von automatisierten Workflows, Laufzeitfunktionen und Produktionsunterstützungstools, die sie zur idealen Wahl für Druckereien mit einem hohen Produktionsaufkommen macht, die eine größere Zahl qualitativ hochwertiger Aufträge in kürzerer Zeit bewältigen müssen.

ERWEITERN. AUTOMATISIEREN. MEHR SCHAFFEN.

Sind Sie ein mittelgroßer Druckdienstleister, der darum kämpft, sein Geschäft auf dem sich schnell verändernden Digitaldruckmarkt auszubauen, wissen Sie, dass Erfolg mehr als nur Ausdauer erfordert. Er erfordert eine gute Strategie – einen Weg, Ergebnisse zu erzielen und Wachstum zu ermöglichen. Die Xerox® Versant 180 bietet eine passende Lösung für strategisches Wachstum. Ganz gleich, ob Sie neu auf diesem schwierigen Markt oder bereit sind, mit Ihrem erfolgreichen Druckbetrieb einen Schritt weiter zu gehen, ist die Versant 180 genau richtig für Sie.

Mit der Versant 180 können Sie erweitern, automatisieren und mehr schaffen. Der Schlüssel dazu liegt in der Automatisierung. In der Druckbranche wird der Begriff „Automatisierung“ häufig verwendet und hat sich schon zu einem Gemeinplatz entwickelt. Was ist darunter aber eigentlich zu verstehen? Oder anders ausgedrückt: Wie veranschlagen Sie den Wert Ihrer Zeit? Wie die meisten Eigentümer oder Geschäftsführer wissen Sie, dass gutes Zeitmanagement dafür entscheidend sein kann, ob der Betrieb eine mittelmäßige Leistung abliefern oder mit herausragender Ausführung Eindruck macht. Für ein Unternehmen ist Zeit Geld. Zeit ist eine Ressource, mit der achtsam umgegangen werden muss.

Zeitmanagement ist ein Leitmotiv, das sich wie ein roter Faden durch die gesamte Xerox® Produktionsdrucktechnologie zieht. Bei unseren Drucksystemen wurde dieser Thematik bewusst Rechnung getragen. Wir nehmen die damit verbundenen Herausforderungen ernst und erarbeiten Lösungen, die Unternehmen wie dem Ihren auch in schwierigen Zeiten beim Ausbau ihres Geschäfts helfen. Die Versant Drucksysteme wurden mit einigen der besten technologischen Lösungen entwickelt und gebaut – mit Funktionen, die dafür sorgen, dass der Faktor Zeit für Sie arbeitet und nicht gegen Sie. Die Versant Drucksysteme unterstützen das Zeitmanagement in Ihrem Betrieb, ohne dass Sie zur Arbeitsüberwachung anwesend sein müssen!

Es handelt sich also um wichtige Automatisierungs-Tools, mit denen Sie ein hohes Produktionsniveau und zuverlässige Ergebnisse erzielen können. Aber von welchen Tools ist hier die Rede? Einige davon sind voll automatisiert und ganz in das Innenleben des Drucksystems integriert, während andere die Basis von Funktionen bilden, die von Bedienkräften mit einem Mausklick aufgerufen werden müssen. Insgesamt erstrecken sie sich über den gesamten Produktionsworkflow, von der Auftragsübermittlung bis zur Endverarbeitung, sparen den Bedienkräften Zeit und ermöglichen längere Betriebszeiten des Drucksystems.

Ohne diese Tools kosten Arbeitsverfahren deutlich mehr Zeit und es kommt zu häufigeren und längeren Stillstandzeiten und mehr Abfall, der auf Ausschuss und Bedienfehler zurückzuführen ist. Überdies führen Bedienkräfte sehr oft die Drucksystemkalibrierung oder die Erstellung von Materialprofilen einfach nicht durch, weil dafür komplizierte Arbeitsschritte erforderlich sind oder weil sie den Zeitaufwand scheuen, der mit langwierigen Verfahren verbunden ist. Das schlägt sich im Ergebnis dann in uneinheitlichen und unzuverlässigen Drucken nieder, von denen Ihre Kunden womöglich enttäuscht sind.

Die automatisierten Tools der Versant Drucksysteme können dazu beitragen, aus einer Kultur der Sorglosigkeit in einem Druckbetrieb eine effiziente Arbeitsweise zu machen, bei der dank kurzer Rüstzeiten Druckaufträge mit hohem Tempo und in stabiler, einheitlicher und präziser Druckqualität erledigt werden. Wenn beispielsweise Bedienkräfte realisieren, dass sie nur zwei Mausklicks benötigen, um das System zu kalibrieren – einen zum Starten der Routine, den zweiten zum Bestätigen der Ergebnisse – und dass das ganze Verfahren in zwei Minuten abgeschlossen ist, statt 20 Minuten Stillstand zu verursachen, werden sie diese Funktion jeden Tag nutzen und stolz ihre herausragenden Drucke präsentieren. Sie werden gerne Profile für neue Materialarten erstellen, weil dieses Verfahren ebenfalls nur zwei oder drei Minuten dauert und lediglich gestartet und am Ende bestätigt werden muss. Auch andere integrierte Tools sorgen dafür, dass die Arbeit von der Software erledigt wird, ohne dass Bedienkräfte eingreifen, komplizierte Arbeitsschritte ausführen oder schwierige Entscheidungen treffen müssen.

In einer Übersicht über die wichtigsten automatisierten Verfahren der Versant 180 sind die Tools für zügige Workfloweinrichtung, effiziente Auftragsverarbeitung, exakten Papiertransport, präzise und problemlose Farbverwaltung sowie konsistente Bildqualitätsunterstützung und -verwaltung aufgeführt. Diese werden im Folgenden genauer erläutert:

- **Automated Color Quality Suite (ACQS)** – ACQS ist eine professionelle Farbmanagement-Software, die Bedienkräften komplexe Farbmanagement-Entscheidungen abnimmt und diese automatisiert. Dadurch werden der Zeitaufwand und die Fehler vermieden, die mit dem Farbmanagement einhergehen. Nachdem ACQS durch eine Bedienkraft gestartet wurde, übernimmt das System automatisch den Druck und die Messung der Kalibrierungsdiagramme und berechnet anhand der Ergebnisse präzise Korrekturen der Farbtabelle.
- **X-Rite® Inline-Spektralfotometer (ILS)** – Dieses Scangerät ist in den Papierweg integriert, wo es X-RGA-Spektraldaten misst (X-Rite Standard for Graphic Arts) und diese Daten an die Farbverwaltungssoftware (ACQS) zur Kalibrierung des Druckservers und zur Erstellung von Materialprofilen übermittelt. Dies gewährleistet stabile, präzise und reproduzierbare Farben und befreit Bedienkräfte von zeitintensiven Messungen mit einem Hand-Spektralfotometer. Es ist mit dem Versant 180 Performance Package erhältlich.
- **Automatische Zwischenspeicherung und parallele RIP-Verarbeitung** – Diese Auftragsverarbeitungsfunktionen laufen bei der RIP-Verarbeitung auf dem Druckserver automatisch ab und beschleunigen das Druckverfahren insgesamt. Bilder, die in einem Auftrag mehrfach vorkommen, werden für die spätere Verwendung als Datei gespeichert, sodass sie nicht jedes Mal erneut gerastert werden müssen. Zudem wird die Datei auf der Basis von Effizienzkriterien in mehrere Teile aufgespalten. Durch die Zuweisung der einzelnen Teile an unterschiedliche Prozessoren wird deren Parallelverarbeitung ermöglicht.
- **Automatische Farbsteuerung während des Druckvorgangs** – Ein selbstregulierendes Prozesssteuerungssystem überwacht beim Druckvorgang automatisch die Farbkonsistenz und die Farbregistrierung. Farbmuster und Ausrichtungsmarkierungen werden zwischen die einzelnen Druckbilder auf den Bildträger platziert. Kontinuierliche Messungen dieser Muster während des Druckvorgangs erlauben laufende Anpassungen, die das Drucksystem nach Bedarf automatisch vornimmt. Damit wird ganz ohne Zutun der Bedienkraft eine höhere Farbqualität und -stabilität erzielt.
- **Automatische Materialglättung** – Eine Single-Pass-Glättstation sorgt am Ausgang des Druckwerks automatisch für glatte Drucke ohne Wellung nach oben oder unten. Auf diese Weise gehen perfekt flache Drucke in die Endverarbeitung, was eine einheitliche und fehlerfreie Ausgabe garantiert. Das Glättverfahren erfolgt automatisch und computergesteuert auf der Basis von Faktoren wie Materialgewicht sowie Temperatur und Luftfeuchtigkeit der Arbeitsumgebung.
- **Einfache Auftragsübermittlung** – Von gängigen Druckertreibern für PC und Mac® über schnellere, stärker automatisierte Methoden wie Übermittlung per Web und benutzerdefinierte Hot Folder stehen vielfältige Tools zur Verfügung, die eine flexible und schnelle Auftragsübermittlung ermöglichen.
- **Auftragsverwaltung mit vordefinierten Warteschlangen und virtuellen Druckern** – Alle Versant® 180 Druckserver unterstützen die automatische Auftragsverarbeitung über vordefinierte Warteschlangen oder virtuelle Drucker, mit deren Hilfe den Druckdateien nach der Auftragsübermittlung automatisch bestimmte Druckparameter zugewiesen werden. Sobald die Warteschlange oder der virtuelle Drucker eingerichtet ist, läuft die gesamte Auftragsverarbeitung automatisch ab. Bei Kombination dieser Funktion mit Hot Folders brauchen Anwender eine Druckdatei nur noch auf den betreffenden Ordner auf dem Desktop zu ziehen, damit der gesamte Workflow bis hin zu Endverarbeitung und Stapelung ohne ihr weiteres Zutun abgewickelt wird.
- **Integrierte Registrierungs-Ausrichtung (IRA)** – Mit einer Kombination aus proprietärer Technologie erfolgt die Registrierung auf der Versant 180 mit der IRA einfach, genau und automatisch. Die IRA nutzt die Bildverarbeitung IReCT, die – mit äußerst hoher Genauigkeit – die Platzierung der Bilder auf der Druckseite automatisch anpasst. Mit einer speziellen integrierten Schaltung berechnet die IRA das bestmögliche Ergebnis und nutzt dabei die Vorteile fortschrittlicher Papiertransportkomponenten für jedes Blatt – und das automatisch. Wird sie in Verbindung mit SIQA (Simple Image Quality Adjustment) eingesetzt, wird Ihre Versant 180 noch leistungsfähiger. So können Sie Aufträge mit höherer Qualität schneller und auf mehr Materialarten für eine bessere Ausgabe und mit weniger Ausschuss produzieren.
- **Simple Image Quality Adjustment (SIQA) – Automatische Farbdichtekorrektur** – Dieses Tool passt die Druckwerttabelle an, um sicherzustellen, dass der Toner bei jedem Druck stets gleichmäßig und einheitlich über die gesamte Seite verteilt wird – von der Innenkante zur Außenkante. In wenigen Minuten können Sie CMYK- und RGB-Zieldrucke erstellen und scannen, anhand derer die ROS-Einstellungen (Raster Output Scanner) von der Software automatisch korrigiert werden.
- **Simple Image Quality Adjustment (SIQA) – Automatische Bildübertragungskorrektur** – Fleckigkeit (ungleichmäßige Tonerdeckung) und Farbverschiebung, wie sie manchmal bei schwerem Druckmaterial zu beobachten sind, werden mit diesem Tool korrigiert. Nach der Initialisierung erstellt und speichert das Tool Korrekturen der Übertragungswalze, also der xerografischen Komponente, die das Schriftbild vom Band auf das Papier überträgt. Dieses Tool erspart Bedienkräften den Arbeitsaufwand für die Ausgabe von Zieldrucken und die manuelle Eingabe von Korrekturwerten. Einstellungswerte, die einmal für ein bestimmtes Druckmaterial definiert wurden, werden gespeichert und können dem Material automatisch zugewiesen oder für eine ganze Auflage manuell ausgewählt werden. Bedienkräfte können so bei allen Aufträgen und allen unterstützten Materialien die Druckqualität präzise steuern. Sie erzielen die gleiche hochwertige Qualität auf jedem Druckmaterial – sogar auf Leinen, Polyester und anderen einzigartigen Bedruckstoffen.
- **Simple Image Quality Adjustment (SIQA) – Automatische Ausrichtung von Druckbild/Material** – Dieses Tool erstellt für alle Druckmaterial-/Behälterkombinationen ein individuelles Ausrichtprofil und gewährleistet dadurch stets die korrekte Positionierung der Druckbilder auf dem Material. Sie können bis zu 50 Profile erstellen und jedes erstellte Profil wird bei jeder Verwendung des zugehörigen Materials automatisch benutzt. Dies gewährleistet eine optimale Druckqualität.
- **Benutzerdefinierte Papiereinstellungen definieren die besten Einstellungen für Druckmaterial** – Über das Menü „Tools“ auf der Benutzeroberfläche des Drucksystems können Ihre Bedienkräfte individuelle Einstellungen für verschiedene auf dem Drucksystem verwendete Materialien erstellen. Sobald die Einstellungen erstellt sind, können sie von der Bedienkraft für jeden beliebigen Zufuhrbehälter ausgewählt werden. Mit diesen benutzerdefinierten Einstellungen können Sie für jeden Druckauftrag eine Vielzahl von technischen Einstellungen im Drucksystem steuern. Benutzerdefinierte Papiereinstellungen umfassen Ausrichtung, Papierwellung, Luftunterstützung für Materialbehälter, Bildübertragung, Regi-Loop, Bildübertragung an der Hinterkante, Papiergeschwindigkeit am Transportmodul, Fixiertemperatur und Behälterheizungen. Für eine oder mehrere dieser Einstellungen kann ein Profil erstellt werden. Dank dieser benutzerdefinierten Papiereinstellungen kann die Bedienkraft mittels einer einfachen Menüauswahl für ein Druckmaterial sofort die Qualität kontrollieren. Die Bedienkraft gewährleistet damit, dass die Ausgabe auf allen Druckmaterialien die bestmögliche Bildqualität widerspiegelt.

MEHR ERGEBNISSE MIT DER VERSANT® DURCH AUTOMATISIERUNG

Die Versant 180 ist mit robusten und praxiserprobten Komponenten ausgestattet, die von Auftrag zu Auftrag, Tag für Tag und Monat für Monat mehr Ergebnisse liefern. Durch die Automatisierung wichtiger Produktionsprozesse mit mehr Leistung, mehr Bildqualität und mehr Vielseitigkeit liefert die Versant 180 mehr Ergebnisse für Ihr Unternehmen. Die folgenden Beschreibungen geben einen Überblick über die in der Versant 180 eingesetzten Schlüsseltechnologien, die mehr Ergebnisse liefern.

MEHR LEISTUNG

Druckgeschwindigkeit von 80 Seiten pro Minute

Mit einer Druckgeschwindigkeit von bis zu 80 Seiten/Min. bewältigt die Versant 180 ein gleichbleibendes durchschnittliches monatliches Druckvolumen von bis zu 80.000 Drucken. Sollten Ihre Produktionsanforderungen in diesem Bereich angesiedelt sein, ist die Versant 180 die beste Wahl. Das maximale technische Druckvolumen beträgt 750.000 Seiten pro Monat.

Automatischer Duplexdruck bis 300 g/m²

Die Versant 180 kann gestrichenes und ungestrichenes Druckmaterial mit Grammaturen von bis zu 300 g/m² mit automatischem Duplexdruck verarbeiten. Mit dieser Funktion lassen sich durch Anwendungen wie Visitenkarten, Grußkarten, Ausweise, Schilder, Poster und Speisekarten zusätzliche Einnahmen sichern. Darüber hinaus unterstützt die Versant 180 eine Vielzahl von Trägermaterialien, darunter Leinen, Polyester, Vinyl und magnetische Materialien.

Bedruckstoffvielfalt: Formate, Grammaturen und Arten

Die Versant 180 unterstützt gestrichenes und ungestrichenes Papier mit folgenden Spezifikationen:

Materialformat

- Maximales Format: 330 x 660 mm
- Maximales Standardformat: 330 x 488 mm
- Minimales Format: 98 x 146 mm

Grammaturen: 52–350 g/m², ungestrichen und gestrichen

- 52–256 g/m² aus Behälter 1 bis 3
- 52–350 g/m² aus Zusatzzufuhr
- 52–220 g/m² aus optionalem Großraumbehälter
- 52–350 g/m² aus optionalem Großraumbehälter für Überformate
- 52–350 g/m² aus optionalem, erweitertem Großraumbehälter für Überformate

Druckmaterialarten

- Gestrichenes und ungestrichenes Papier
- Registerblätter
- Etiketten
- Umschläge
- Klarsichtfolien
- Spezielle Trägermaterialien wie Leinen, Polyester, Vinyl und magnetische Materialien
- Spezialmaterialien wie Visitenkarten, Grußkarten, Ausweise, Schilder, Poster und Speisekarten



HOCHENTWICKELTE FIXIERTECHNOLOGIE

Bei der Versant® 180 kommt ein kompaktes Fixierband zum Einsatz. Diese wichtige Komponente unterstützt eine Vielzahl von Materialarten und kann mit hoher Geschwindigkeit bei gleichbleibend hoher Bildqualität drucken.

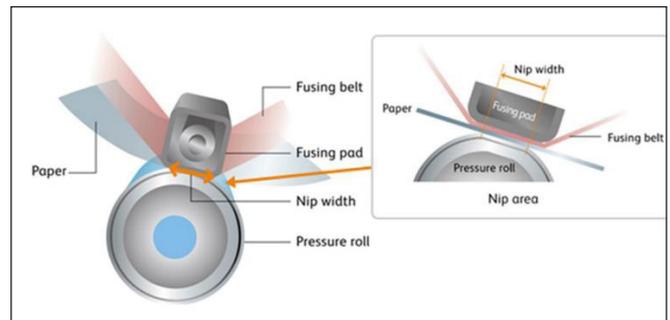
In der Fixieranlage kommen zwei Heizwalzen zum Einsatz, die sich im Fixierband befinden. Durch die Verwendung eines Fixierbands mit geringer Wärmekapazität kann das Band mit der für die Tonerfixierung erforderlichen Mindestmenge erwärmt werden. Durch die große Kontaktfläche zwischen den Heizwalzen und dem Fixierband kann das Band zudem effizient und gleichmäßig auf die erforderliche Temperatur gebracht werden. Nach Abschluss der Tonerfixierung wird der durch den Fixierprozess verursachte Wärmeverlust durch die zwei Heizwalzen kompensiert, um eine konstante Fixierbandtemperatur aufrechtzuerhalten. Dadurch wird eine gleichbleibende Bildqualität erzielt. Dieser Prozess ermöglicht es, kontinuierlich auch auf Karton zu drucken, ohne dass die Temperatur des Fixierbands absinkt. Das Ergebnis ist eine konstante Bildqualität bei sehr hohen Geschwindigkeiten.

Der Toner wird sowohl durch Wärme als auch Druck auf dem Papier fixiert. Das Papier läuft zwischen dem Fixierband und einer Andruckwalze hindurch, wo es unter Druck schnell erwärmt wird, während der Toner auf dem Papier fixiert wird. Die benötigte Wärme wird durch eine Reihe von Lampen in der Druckauflage und in Walzen innerhalb der Fixierbandeinheit erzeugt. Auf die Fixierwalze wird Druck ausgeübt, wodurch diese sich unter dem Papier leicht verformt. Der Bereich des Oberflächenkontakts wird als „Walzenspalt“ bezeichnet.

Die Versant Drucksysteme verfügen über ein neu gestaltetes, flaches Fixierpad. Die flache Oberfläche des Fixierpads führt zu einem größeren Walzenspaltbereich für den Kontakt mit dem Papier während des Fixiervorgangs. Daraus ergibt sich eine Reihe wichtiger Vorteile.

- Erstens wird der Druck gleichmäßiger auf eine größere Oberfläche ausgeübt, wenn der Toner fixiert wird. Dadurch wird die auf das Papier einwirkende Belastung verringert, was ebenso für die Wahrscheinlichkeit einer Verformung des Papiers gilt. Dies ist besonders wichtig bei gestrichenem Papier, auf dem sich beim Fixieren manchmal Blasen bilden können.
- Zweitens sind Sondermaterialien wie beispielsweise Umschläge beim Fixieren weniger anfällig für Faltenbildung. Dies bedeutet, dass mit dem Drucksystem eine größere Bandbreite an Druckmaterial mit hervorragenden Ergebnissen verarbeitet werden kann.

Dieses kompakte Fixierband ist für eine lange Lebensdauer ausgelegt. Bei der Baugruppe handelt es sich um ein Modul, das von durch Xerox geschulten Hauptbedienkräften ausgetauscht werden kann. Durch die Schulung einer Bedienkraft vor Ort können Sie eine Serviceanforderung vermeiden und mit dem Drucksystem kann auch dann weiterhin produziert werden, wenn ein Austausch der Fixieranlage erforderlich ist.



Fixierbanddruck und Wärmesteuerung

OPTIONALES PERFORMANCE PACKAGE

Für die Versant® 180 ist eine Option erhältlich, das sogenannte „Performance Package“. Mit dem Performance Package kann das Versant 180 Drucksystem eine höhere Geschwindigkeit bei schwereren Grammaturn erzielen. Darüber hinaus enthält es Tools für eine automatische Farbverwaltung.

Höhere Geschwindigkeit bei schweren Grammaturn wird als ASRS (All Stock Rated Speed – alle Materialien in Nenngeschwindigkeit) bezeichnet. Diese Funktion verbessert die Produktivität, indem sie die Nenngeschwindigkeit des Drucksystems für jedes Format auf eine Grammaturn von bis zu 350 g/m² erhöht. Normalerweise verlangsamen schwerere Grammaturn ein Drucksystem, weil sie die Wärme langsamer und weniger gleichmäßig aufnehmen als leichtere Grammaturn. Die ASRS-Funktion beseitigt den durch schwerere Grammaturn entstehenden Geschwindigkeitsengpass. Mit ASRS wird die Geschwindigkeit des Drucksystems nur von der Größe des Materials und nicht von seiner Grammaturn bestimmt. Dies bedeutet, dass alle Grammaturn bis 350 g/m² für ein bestimmtes Papierformat mit der Nenngeschwindigkeit laufen, d. h. der Höchstgeschwindigkeit für dieses Format. Der nachstehenden Tabelle können Sie den Geschwindigkeitsunterschied entnehmen, der mit dem optionalen Performance Package erzielt wird:

MATERIALFORMAT		DRUCKGESCHWINDIGKEIT	
Druckgeschwindigkeiten (einseitig) Gestrichenes oder ungestrichenes Papier	Mit Performance Package	Ohne Performance Package	
Maximale Druckgeschwindigkeit A4 (LSZ)	80 Seiten/Min. für Druckmaterial von 52–350 g/m ²	• 80 Seiten/Min. für Druckmaterial von 52–220 g/m ²	• 60 Seiten/Min. für Druckmaterial von 221–350 g/m ²
Maximale Druckgeschwindigkeit A3 (SSZ)	44 Seiten/Min. für Druckmaterial von 52–350 g/m ²	• 44 Seiten/Min. für Druckmaterial von 52–220 g/m ²	• 32 Seiten/Min. für Druckmaterial von 221–350 g/m ²
Maximale Druckgeschwindigkeit SRA3 (SSZ)	37 Seiten/Min. für Druckmaterial von 52–350 g/m ²	• 37 Seiten/Min. für Druckmaterial von 52–220 g/m ²	• 29 Seiten/Min. für Druckmaterial von 221–350 g/m ²
Maximale Druckgeschwindigkeit 330 x 488 mm (SSZ)	37 Seiten/Min. für Druckmaterial von 52–350 g/m ²	• 37 Seiten/Min. für Druckmaterial von 52–220 g/m ²	• 29 Seiten/Min. für Druckmaterial von 221–350 g/m ²

Das Performance Package muss vor der Installation bestellt werden. Nach der Bestellung und Installation der Versant 180 ist eine Aufrüstung mit dem Performance Package vor Ort beim Kunden nicht mehr möglich.

X-RITE® INLINE-SPEKTRALFOTOMETER FÜR BILDQUALITÄTS- UND FARBVERWALTUNG MIT DEM PERFORMANCE PACKAGE

Das optionale Performance Package beinhaltet ein Inline-Spektralfotometer (ILS), das in den Papierweg integriert und im Schnittstellenmodul mit Glättestation untergebracht ist. Das ILS ist ein hoch entwickeltes X-Rite-Scangerät, das Spektraldaten misst und diese an die Farbverwaltungssoftware für das Drucksystem übermittelt. Diese Software, die sogenannte Automated Color Quality Suite, gewährleistet stabile, präzise und reproduzierbare Farben. Für die Bedienkräfte erübrigt sich dadurch auch die Notwendigkeit, ein Hand-Spektralfotometer während der Kalibrierung von Druckservern zu verwenden. Das ILS und die ACQS-Software erleichtern ebenfalls das Anlegen von benutzerdefinierten Zielprofilen für jedes Material, das mit dem Drucksystem bedruckt werden kann. Einmal eingerichtet erfolgen der Messvorgang und die Berechnungen sowohl für die Kalibrierung als auch für die Profilerstellung automatisch. Das ILS verwendet den Industriestandard XRG (X-Rite Standard for Graphic Arts).

Beachten Sie, dass das ILS sowohl Hand-Spektralfotometern als auch Densitometern überlegen ist. Hand-Spektralfotometer sind arbeitsintensiv, während Inline-Densitometer weniger leistungsfähig sind. Densitometer erlauben keine Inline-Profilerstellung oder echte Kalibrierung, da sie nur die Tonerichte und nicht die Lichtwellenlängen messen, die in einen unabhängigen Farbraum umgewandelt werden können. Mit dem ILS profitieren Sie von automatischen Messungen, die mit Hand-Spektralfotometern nicht durchgeführt werden können. Dies gilt auch für Messungen des Wellenlängenspektrums, die mit einem Inline-Densitometer nicht möglich sind.

Das ILS reduziert zeitaufwendige manuelle Farbmanagement-Aufgaben und schließt Bedienungsfehler aus. Darüber hinaus ist es wahrscheinlicher, dass die Bedienkräfte die Kalibrierung und Profilerstellung für eine optimale Bildqualität regelmäßig durchführen, da der Vorgang problemloser und einfacher ist.

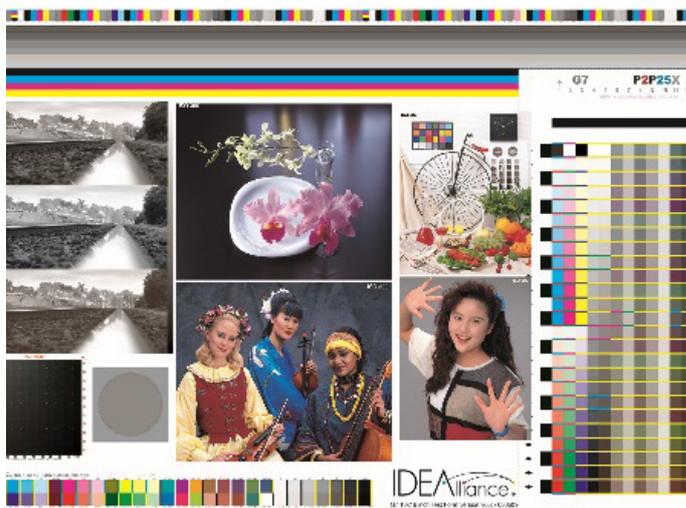
BILDQUALITÄTSVERWALTUNG MIT IRA, SIQA UND BENUTZERDEFINIERTER MATERIALEINSTELLUNGEN

Die integrierte Registrierungs-Ausrichtung (IRA) der Versant® 180 ist eine Kombination aus proprietärer Technologie, die Ihnen automatisch eine bemerkenswerte Registrierung ermöglicht – die Versant Registrierung ist einfach, genau und automatisch. Die IRA nutzt die Bildverarbeitung IreCT, die – mit hoher Genauigkeit – die Platzierung der Bilder auf der Druckseite automatisch anpasst. Mit einer speziellen integrierten Schaltung berechnet die IRA das bestmögliche Ergebnis und nutzt dabei die Vorteile fortschrittlicher Papiertransportkomponenten für jedes Blatt – und das automatisch. Wird es in Verbindung mit SIQA (Simple Image Quality Adjustment) eingesetzt, wird Ihr Drucksystem noch leistungsfähiger. So können Sie Aufträge mit höherer Qualität schneller und auf mehr Materialarten für eine bessere Ausgabe produzieren.

SIQA steht für eine Reihe von Werkzeugen, mit denen sich die Qualität der vom Versant 180 Drucksystem erzeugten gedruckten Bilder anpassen lässt. SIQA führt drei Arten von Anpassungen durch:



Das X-Rite® Inline-Spektralfotometer automatisiert die Erfassung von XRG-Daten für Kalibrierung und Profilerstellung.



Ausrichtung Druckbild/Material

SIQA verwendet 256 Referenzpunkte, um die Ausrichtung für Schiefelauf, Bildvergrößerung, Registrierung und Rechtwinkligkeit anzupassen. Nachdem SIQA ausgeführt wurde, ist das Bild ordnungsgemäß registriert. Durch das Ausrichtungsverfahren wird eine benutzerdefinierte Papiereinstellung mit individueller Ausrichtung für die ausgewählte Material/Behälter-Kombination erstellt. Diese benutzerdefinierten Papiereinstellungen sorgen dafür, dass Bilder auf dem Druckmaterial an der richtigen Stelle platziert werden. Sie können bis zu 50 Profile erstellen. Jedes erstellte Profil ist mit einem Behälter verknüpft und wird anschließend bei jeder Verwendung des zugehörigen Materials automatisch benutzt. Dies gewährleistet eine optimale Druckausrichtung.

Farbdichtekorrektur

Das Verfahren für die gleichmäßige Farbdichte passt die Druckwerttabellen an, um sicherzustellen, dass der Toner bei jedem Druck stets gleichmäßig und einheitlich auf der gesamten Seite verteilt wird – von der Innenkante zur Außenkante der Seite. Diese Richtung verläuft quer über die Seite entgegengesetzt zur Richtung des Papierflusses durch das Drucksystem. Farbdichtekorrektur ist besonders wichtig, wenn mehrere Bilder auf einem Blatt gedruckt werden, beispielsweise Visitenkarten. Ohne dieses Tool können Karten auf einer Seite des Blattes anders aussehen als Karten auf der anderen Seite des Blattes, da die Dichte des Toners über die gesamte Seite hinweg variieren kann. Mit der Farbdichtekorrektur passt das xerografische System die Dicke des Toners automatisch an, sodass es zu keinerlei unerwünschten Abweichungen kommt. Dadurch wird eine gleichbleibende Farbe über das gesamte gedruckte Bild hinweg gewährleistet.

Bildübertragungskorrektur

Mit der Bildübertragungskorrektur werden ungleichmäßige Tonerdeckung und Farbverschiebungen korrigiert, die bei schweren Druckmaterialien oder texturierten sowie anderen Sondermaterialien auftreten können. Bei diesem Verfahren wird eine Bildübertragungskorrektur zur Übertragungswalze im Drucksystem erstellt und gespeichert. An der Übertragungswalze wird das Bild vom Band auf das Papier übertragen. Eine für ein Druckmaterial erstellte Korrektur wird in einem Profil gespeichert und kann an jedem Behälter für dieses Material ausgewählt werden.

Diese drei Korrekturen erfordern die Erstellung von Druck- und Scanzielen und das anschließende Speichern der Daten. SIQA automatisiert die Erstellung der Korrektur und erspart den Arbeitsaufwand für die Ausgabe von Zieldrucken und die manuelle Eingabe von Korrekturwerten. Dadurch wird viel Zeit gespart und Fehler werden vermieden. Ohne SIQA besteht der manuelle Prozess aus der Durchführung umfangreicher Sichtkontrollen, manuellem Zurücksetzen von Werten, Neudrucken, erneuter Kontrolle und Fortsetzung eines sich wiederholenden und zeitaufwendigen Prozesses des Ausprobierens.



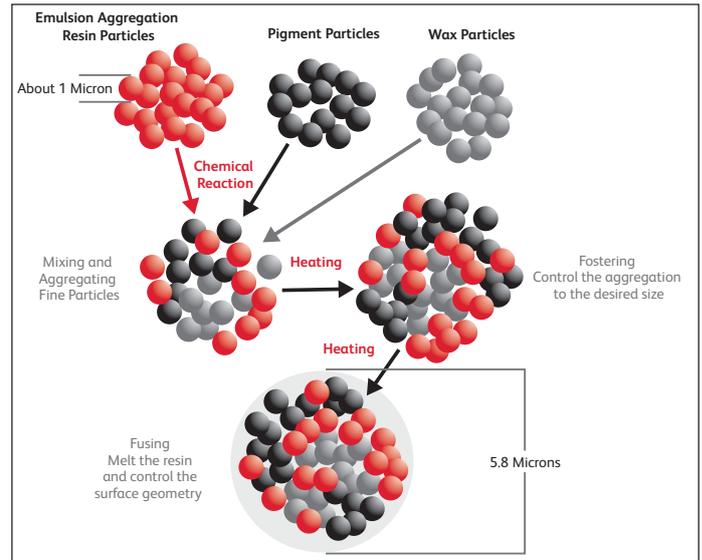
MEHR BILDQUALITÄT

Verwendung von EA-Toner

Beim herkömmlichen Tonerherstellungsverfahren wird zunächst der Kunststoff in einem Schmelzmischverfahren mit Pigment und Spezialzutaten vermischt. Der so gewonnene Verbundkunststoffblock wird anschließend zu einem feinen Pulver zermahlen. Im Anschluss daran muss dieses Pulver noch einen Verarbeitungsschritt durchlaufen, bei dem übergroße und ultrafeine Partikel entfernt werden. Das Ergebnis dieses mehrstufigen Prozesses sind winklige, uneinheitliche Partikel mit einer etwas breiteren Verteilung von Größe und Form.

Im Gegensatz dazu kommt bei der Versant® 180 EA-Toner zum Einsatz, bei dem es sich um ein chemisches Präparat handelt, das mit einem gänzlich anderen Prozess gewonnen wird, der „Emulsionsaggregation“. Hierbei handelt es sich um einen chemischen Prozess, bei dem extrem kleine Partikel einheitlicher Größe aus noch kleineren Elementen (im Submikronbereich) „aufgebaut“ werden. Das Ergebnis des EA-Prozesses sind Partikel von optimaler Größe und Verteilung, die eine beispiellose Farbbildqualität ermöglichen. Aufgrund der kleinen Größe und relativen Einheitlichkeit aller Partikel einer Tonercharge ist das Ergebnis besser vorhersehbar als bei konventionell hergestelltem Toner aus extrudiertem und anschließend pulverisiertem Kunststoff. Darüber hinaus ist der Prozess weniger energieintensiv.

EA-Toner liefert eine beispiellose Qualität mit weniger Toner und ohne Fixieröl. Für das Drucksystem werden folgende Tonermodule verwendet: K oder schwarzer Toner; Toner in der Farbe Cyan oder C, in der Farbe Magenta oder M und in der Farbe Gelb oder Y. Diese Module sind so codiert, dass eine Bedienungskraft ein Modul nicht versehentlich in das falsche Gehäuse einsetzen kann.



Herstellungsverfahren für EA-Toner

ULTRA-HD-AUFLÖSUNG MIT ERWEITERTER DIGITALER VERARBEITUNG

Die Versant® 180 liefert eine Druckauflösung von 2.400 x 2.400 dpi. Hierfür nutzt sie eine proprietäre Bildverarbeitungs- und -übertragungstechnologie, die unter der Bezeichnung Ultra High Definition, kurz Ultra-HD, bekannt ist. Ultra-HD ist eine präzise Kombination aus einer erhöhten RIP-Auflösung, einem proprietären Bildpfad durch das System und der VCSEL ROS-Technologie (dem für das xerografische Druckverfahren verwendeten Laser). In Kombination erzeugen diese Technologien ein Höchstmaß an Druckqualität bei Vektorbildern, feinen Linien und Text. Mit Ultra-HD lassen sich Drucke mit äußerst gleichmäßigen Farbverläufen erzielen, die keinerlei Anzeichen von Treppenbildung aufweisen.

Ultra-HD am Druckserver

Der Druckserver rendert Bilder mit einer Auflösung von 1.200 x 1.200 x 10 dpi. Die für die Versant Drucksysteme verfügbaren EFI™ Druckserver bieten die Möglichkeit, Farben bis zu einer Tiefe von 10 Bit pro Farbe aufzulösen. Die 10-Bit-Farbtiefe ist ein Merkmal, das nur bei Xerox zu finden ist. Es bedeutet, dass Dateien mit 10 Bit pro Pixel gerendert werden, während der Industriestandard nur bei 8 Bit pro Pixel liegt. Dies bedeutet weiterhin, dass der Druckserver jede CMYK-Farbseparation mit bis zu 1.024 Farbabstufungen ausdifferenzieren kann. Daraus ergibt sich eine weitaus höhere Auflösung als bei den Drucksystemen der früheren Generation, bei denen nur eine Farbtiefe von 8 Bit verwendet wurde. EFI hat diese Technologie mit der Markenbezeichnung „Fiery Ultra Smooth Gradients“ versehen, da sie in der Lage ist, die Bildung von Treppen- oder Streifeneffekten in Farbübergängen zu verhindern und Bilder mit sagenhaft glatten Farbverläufen zu erzeugen.

In einem eigenen Whitepaper über die Fortschritte bei den Versant Drucksystemen im Hinblick auf die Bildverarbeitung schreibt InfoTrends, das Marktforschungs- und Beratungsunternehmen für Dokumentenlösungen, folgendes:

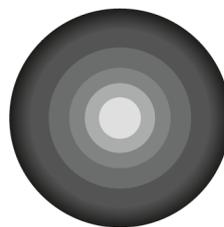
„Im Segment der elektrofotografischen Einzelblatt-Farbdrucker mit Fiery Frontends verfügt kein anderes Drucksystem über ein Druckwerk, das zum Empfang von 10-Bit-Daten fähig ist. Damit wird die Latte für alle anderen Systeme, deren Druckwerke nur Daten bis zu einer Farbtiefe von 8 Bit annehmen können, sehr hoch gelegt. Dies ist eine erstaunliche technologische Weiterentwicklung und ein wichtiges Unterscheidungsmerkmal, durch das sich die Versant Produktfamilie auszeichnet.“

Die Ultra-HD-Auflösung des Xerox® Versant 2100 Drucksystems wurde mit dem renommierten InterTech™ Technology Award 2016 ausgezeichnet. Diese Auszeichnung wird von einer unabhängigen Expertenjury vergeben, die von der Printing Industries of America gesponsert wird und Technologien bewertet, die die Zukunft des Drucks am stärksten beeinflussen werden. Diese identische, preisgekrönte Technologie ist in den Drucksystemen Xerox® Versant 3100 und Versant 180 enthalten. Die Begründung lautete:

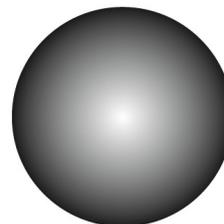
„Ultra-HD-Auflösung ist eine neue Technologie, die entwickelt wurde, um die höchstmögliche Bildqualität in der gesamten Bildverarbeitungskette zu erzielen und zu bewahren, vom Druckserver über die Datenübertragung bis hin zum Druckwerk und den xerografischen Komponenten des Drucksystems selbst. Die Technologie der Ultra-HD-Auflösung ist eine präzise Kombination aus einer erhöhten RIP-Auflösung, einem proprietären Bildpfad durch das System und der VCSEL ROS-Technologie (dem für das xerografische Druckverfahren verwendeten Laser).

Als sich ergänzendes Set von Kerntechnologien beinhaltet Ultra-HD Funktionen zur Optimierung der RIP-Auflösung, Farbtiefe, Rasterung und Druckbilddichte. Zusammen erzeugen diese Technologien ein neues, bedeutend besseres Maß an Druckqualität bei Vektorbildern, feinen Linien, Text und äußerst gleichmäßigen Farbverläufen, die keinerlei Anzeichen von Treppenbildung aufweisen.“

Die endgültige Analyse der Expertenjury lautete: „Ultra-HD-Auflösung ermöglicht es Unternehmen, mehr Farbabstufungen zu drucken und Aufträge mit...einer viermal höheren Auflösung als bei Drucksystemen der vorherigen Generation zu produzieren. Die Jury war von der Druckqualität begeistert und stellte fest, dass es dank der Erhöhung der Auflösung keinen Grund mehr gibt, die Elemente zu vermeiden, die früher ein Problem für den Digitaldruck darstellten, wie beispielsweise Farbverläufe, dünne Schriften und Vektorgrafiken“.



$2^8 =$
250 Schattierungen



$2^{10} =$
1.024 Schattierungen

Dies veranschaulicht, wie die zusätzliche Farbtiefe bei einer Vektorgrafik mit Farbübergang Tausende adressierbarer Schattierungen und somit einen besonders ebenmäßigen Farbverlauf ermöglicht.



Ultra-HD bei der Bildübertragung

Zwischen dem Druckserver und dem Druckwerk wird die Datenübertragung über ein CDI-Kabel (Common Device Interface) mit hoher Bandbreite abgewickelt. Hierbei handelt es sich um eine serielle Hochgeschwindigkeitsverbindung per Doppelkabel mit dem Druckwerk, das die 10-Bit-Farbtiefe unterstützt. Im Rahmen der Übertragung fallen aufwendige Berechnungen an, sodass viel Bandbreite beansprucht wird. Grund hierfür ist der sehr viel größere Datenstrom, der aufgrund der höheren Auflösung und Farbtiefe anfällt. Über den Videopfad der Versant® Drucksysteme wird der gesamte Bitstream ohne Downsampling oder Datenreduktion übertragen. Da ein Downsampling des Bildes nicht notwendig ist, werden die Druckdaten mit der vollen vom Druckserver lieferbaren Auflösung an das Druckwerk übergeben.

Ultra-HD am Druckwerk

Als Rasterung bezeichnet man das Verfahren, mit dem Tonerpunkte auf die gedruckte Seite aufgebracht werden. Dies ist ein technisch anspruchsvoller Vorgang, bei dem die vier Tonerfarben (Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz) in die optische Wirkung des gesamten Farbraums umgesetzt werden, den das Drucksystem beherrscht. Auf dem Drucksystem werden hierbei keine Mischfarben wie von einem Maler produziert; stattdessen wird ein ähnliches Ergebnis durch den Druck extrem kleiner Farbpunkte in den vier Primärfarben erzielt, die extrem nah beieinander platziert werden, wobei die Kombinationen, die Punktgrößen und die räumliche Anordnung variieren. Diese Sammlungen winziger Tonerpunkte bilden zusammen einen logischen Punkt, der im Abstand wie eine konkrete Farbe und ein Tonwert wirkt. Diese geometrischen Punkte sind ihrerseits so klein, dass sie mit bloßem Auge ohne Vergrößerung nicht zu erkennen sind.

Eine wichtige Aufgabe im Bildgebungsverfahren kommt dem Versant Fotorezeptor zu. Fotorezeptoren sind mehrschichtige Dünnschichtstrukturen, die Licht in elektrostatische Ladung umwandeln. Der Versant Fotorezeptor nimmt Licht von einem Bildgebungsgerät, dem sogenannten VCSEL ROS (Vertical-Cavity Surface-Emitting Laser Raster Output Scanner), auf. Der ROS verwendet dünne Lichtstrahlen, die den Fotorezeptor von Seite zu Seite abtasten und dabei eine Reihe von Punkten auf das Rezeptormaterial schreiben. Acht Sätze von vier Strahlen (insgesamt 32 Strahlen) werden parallel für das gleichzeitige Scannen verwendet. Eine Punktreihe ist eine Zeile und durch die Übertragung einer Punktzeile nach der anderen wird auf dem Fotorezeptor nach und nach das gesamte Druckbild erzeugt. Die Auflösung des Druckbilds ergibt sich aus der Anzahl der Punkte pro Zeile und der Anzahl der Zeilen pro Seite. Mit dieser Technologie erzeugt die Versant 180 eine Druckauflösung von 2.400 x 2.400 dpi.

Mit jeder Stelle, an der während des Xerografieverfahrens Licht auf die Trommel fällt, wird ein winziger Tonerpunkt auf der Druckseite erzeugt. Alle unbelichteten Bereiche bleiben frei von Toner. Die Rasterung ist das Verfahren, bei dem bestimmt wird, an welchen Stellen Licht auf die Trommel fallen muss und an welchen kein Licht durchgelassen werden darf. Die Rasterung muss für jede vom Drucksystem verarbeitete Tonerfarbe durchgeführt werden.

Die Versant 180 bietet eine Fülle an Halbtonepunkten oder -punkten, die sich in Anordnung, Auflösung und Tonerverbrauch unterscheiden. Diese Halbtonepunkte bzw. „Frequenzen“ sind darauf ausgelegt, entweder eine glattere, schärfere Auflösung von Objekten oder ebenmäßigere Farbflächen (glatt, weniger fleckig oder körnig) zu erzeugen.

Diese Halbtonepunkte können von der Bedienkraft entsprechend den Anforderungen des Druckauftrags ausgewählt werden:

HALBTONEPUNKT	PUNKT
Punktraster (Punktecluster)	150
	175
	200
	300
	600
Linienraster (gewinkelt)	150
	175
FM-Raster	Stochastisch

Sie können ein Raster mit höherer Punktfrequenz auswählen, um feine Details besser zur Geltung zu bringen und eine präzisere Bilddefinition zu erzielen, oder mit einem Raster mit niedrigerer Punktfrequenz die Ebenmäßigkeit von Farbtönen über große Farbflächen verbessern. Höhere Frequenzen bieten sich für feine Details in Text und Fotos an, wohingegen niedrigere Frequenzen helfen, Bildern mit ausladenden Farbflächen wie Himmel, Meer oder einfachen Farbtönen ein gleichmäßigeres Aussehen zu verleihen. Darüber hinaus können Bedienkräfte auf den Versant Druckservern Halbtöne für verschiedene Objekttypen auf der Druckseite auswählen.

SELBSTREGULIERENDE FARBSTEUERUNG GEWÄHRLEISTET FARBKONSISTENZ IN DER GANZEN AUFLAGE

Bei jedem High-End-Drucksystem muss die Farbkonsistenz von Seite zu Seite aufrechterhalten werden, um zu gewährleisten, dass die am Anfang eines Auftrags gedruckten Seiten und die am Ende gedruckten Seiten identisch aussehen.

Um dies zu erreichen, verfügt die Versant 180 über einen internen, automatischen Prozess, der Druckdichtfelder auf dem Zwischenträgerband (IBT) abbildet sowie über interne Sensoren, die das System ständig überwachen und jederzeit bei Bedarf Qualitätskorrekturen in Echtzeit vornehmen. Dieser kontinuierliche oder selbstregulierende Prozess gewährleistet Farbkonsistenz und Farbbestimmung bei jedem Druckdurchlauf. Farbmuster und Ausrichtungsmarkierungen werden zwischen die einzelnen Druckbilder auf den Bildträger platziert. Kontinuierliche Messungen dieser Muster während des Druckvorgangs erlauben laufende Anpassungen, die das Drucksystem nach Bedarf automatisch vornimmt. Damit wird ganz ohne Zutun der Bedienkraft eine höhere Farbqualität und -stabilität erzielt.

ÜBERTRAGUNGSWALZEN UND AUTOMATISCHE REINIGUNGSTECHNOLOGIE

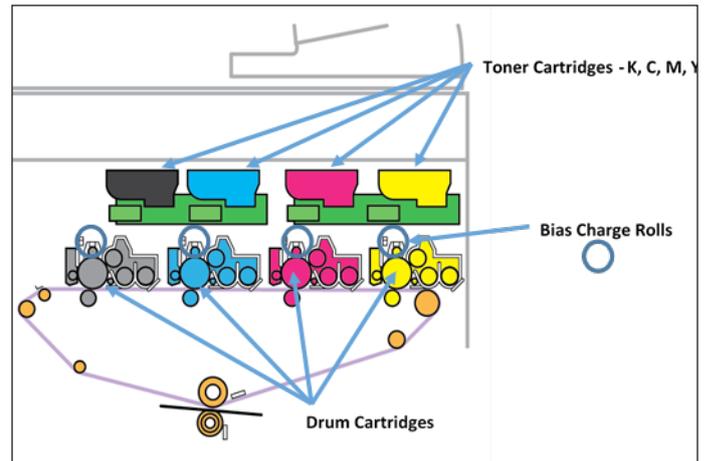
Die Versant® 180 ist mit Übertragungswalzen als wichtige xerografische Komponenten ausgestattet. Die Übertragungswalzen sind ein wesentliches Element der Trommeleinheiten im Drucksystem. Die Trommeleinheit, eine weitere wichtige xerografische Komponente, besteht aus einer Trommel, einer Übertragungswalze und einer Reinigungsvorrichtung. Die Übertragungswalzen bringen eine gleichmäßige negative Ladung auf die Trommel auf, durch die der Toner an die Oberfläche der Trommel gezogen wird. Da die Ladung gleichmäßig aufgebracht wird, entstehen weichere Halbtöne auf dem Ausdruck. Ein weiterer Vorteil dieser xerografischen Einheit ist die automatische Reinigung, die in den Prozess integriert ist und so keinen Stillstand des Drucksystems verursacht oder Eingriffe der Bedienkraft erforderlich macht. Die Trommeleinheiten sind als eine einzelne, vom Kunden selbst austauschbare Einheit konzipiert, was sowohl für die Trommeleinheit als auch die Übertragungswalze gilt. Dadurch wird die Wartung dieser Komponenten vereinfacht und beschleunigt.

GLÄTTUNGSTECHNOLOGIE FÜR DIE PERFEKTE PLANLAGE AUSGEBEBENER BOGEN AN DIE ENDVERARBEITUNG

Eine Glättestation gehört zur Standardausrüstung der Versant 180 und ist direkt in das Druckwerk integriert. Dies ist wichtig, da der Fixierprozess bei den Ausdrucken zu einer Rollneigung führt. Das Ausmaß und die Richtung der Rollneigung, nach oben oder unten, hängen von vielen Faktoren ab, wie beispielsweise Materialart, Umgebungsfeuchtigkeit und Betriebsmodus. Das Versant Drucksystem verfügt über eine Glättestation, mit der die Rollneigung verhindert oder reduziert wird, um durch eben diese Rollneigung hervorgerufene Staus zu vermeiden und zu gewährleisten, dass perfekt glatte Bogen an die Endverarbeitung ausgegeben werden.

Das Glätteverfahren erfolgt computergesteuert auf der Basis von Faktoren wie Materialgewicht sowie Temperatur und Luftfeuchtigkeit der Arbeitsumgebung des Drucksystems.

Die Glättestation befindet sich im Transferschubfach, unmittelbar hinter der Fixieranlage. Sie können ganz einfach benutzerdefinierte Papiereinstellungsprofile erstellen, mit denen die Einstellungen der Glättestation für bestimmte Druckmaterialien automatisch geändert werden. Das Schnittstellenmodul mit Glättestation und der Production Ready Finisher sind mit zusätzlichen Glättestationen ausgestattet, um sicherzustellen, dass die Drucke für die Endverarbeitung perfekt flach sind.



Übertragungswalzen erzeugen eine gleichmäßige elektrische Ladung an den Trommeleinheiten, die so weichere Halbtöne erzeugen als dies bei anderen Technologien der Fall ist.



Glättestation am Druckwerk

MEHR VIELSEITIGKEIT

Geringe Stellfläche

Die Stellfläche der Versant® 180 ist kompakt und daher passt das Drucksystem hervorragend in kleinere Räumlichkeiten. Die genauen Abmessungen hängen von Ihrer spezifischen Konfiguration ab. Ihr Xerox-Supportteam wird Ihnen bei der Entscheidung helfen, welche optionalen Module Sie benötigen und wie groß die geplante Konfiguration insgesamt ist.

BEDRUCKEN ÜBERLANGER FORMATE (XLS)

Mit der Versant 180 können Sie mit der standardmäßigen XLS-Funktion auf lange Bogen bis 660 mm drucken. So können Sie Banner, Anzeigen, Buchumschläge im Format A4 quer, Kalender und Drucke auf langen Bogen erstellen.

XLS-Spezifikationen:

- Druckgeschwindigkeit: Bis zu 9 Seiten/Min. nur einseitig
- Materialgewichte: Ungestrichen 52–220 g/m²; gestrichen 72–220 g/m²
- Maximales Materialformat: 330 x 660 mm
- Max. Druckbereich: 323 x 654 mm

Zur Nutzung dieser Funktion müssen die Bogen aus Behälter 5 (Multi Sheet Inserter, Multiblatteneinzug) zugeführt und in ein Versatzausgabefach oder das obere Fach des Großraumbehälters oder Finishers ausgegeben werden. Beim XLS-Druck kann der GBC® AdvancedPunch™ Pro nicht mit dem System konfiguriert werden.

GESCHÄFTSWORKFLOWS MIT KOPIER- UND SCANFUNKTIONEN

Die Versant 180 bietet mit einem standardmäßigen, hochwertigen Single-Pass-Kopierer/Scanner zusätzliche Flexibilität für den Büro-Workflow. Ein Zweikopf-Farbscanner, der gleichzeitig beide Seiten jeder Seite scannt, bietet eine Kopier- und Scan-Duplexgeschwindigkeit von 200 Seiten/Min. für Schwarz-Weiß und Farbe bei einer Auflösung von 400 dpi. Bei 600 dpi beträgt die Geschwindigkeit 150 Seiten/Min. für Farbe und 200 Seiten/Min. für Schwarz-Weiß. Diese Geschwindigkeit sorgt zusammen mit dem automatischen Duplex-Dokumenteneinzug (DADF) mit einer großen Kapazität von 250 Blatt für eine hervorragende Kopier- und Scanproduktivität. Der Vorlagenwechsler nimmt Originalgrößen von A5 bis A3 auf.

Zu den Scanausgabe-Optionen gehört neben dem Kopieren auch das Scannen in einen lokalen Ordner, auf ein USB-Laufwerk (optional), in E-Mails, in das Netzwerk und auf einen Computer.

Die Xerox Extensible Interface Platform® Version 1.5 ist eine weitere Option für Büros, die nur für die Versant 180 erhältlich ist. Hierbei handelt es sich um eine in das Drucksystem integrierte Technologie, die es ermöglicht, von anderen Herstellern entwickelte Anwendungen direkt über das Steuerpult auszuführen.



Xerox® Versant® 180 Vorderansicht und Draufsicht



OPTIONALE DRUCKSERVER

Auf dem Druckserver werden die Druckauftragsdateien nach der Übermittlung durch Benutzer vorbereitet. Hierbei werden die Druckdateien in einem Verfahren, das man Rasterung nennt, in digitale Druckbilder umgewandelt. Daneben bietet der Server Funktionen zur Warteschlangen-, Auftrags- und Farbverwaltung für das Drucksystem. Für die Versant® 180 stehen zwei verschiedene optionale Druckserver zur Verfügung:

Der Xerox® EX 180 Print Server Powered by Fiery® ist ein Standalone-Druckserver, der komfortabel direkt neben dem Drucksystem zur Verfügung steht. Der EX 180 ist eine ausgezeichnete Wahl für Grafiker und betriebsinterne Kunden. Er basiert auf der Softwareplattform EFI™ Fiery® FS200 Pro und setzt durch den Einsatz einer neuen Technologie mit 10 Bit und 1.200 dpi einen neuen Standard im Hinblick auf Farbgenauigkeit und Bildqualität. Bei diesem Druckserver handelt es sich um die leistungsstärkere der beiden EFI-Optionen, sodass die Leistung und das Funktionsangebot des Drucksystems in vollem Umfang ausgeschöpft werden können.

Der Xerox® EX 180 Print Server Powered by Fiery® ist ein integrierter Druckserver, der für Einstiegs-Produktionsumgebungen und Umgebungen mit begrenztem Platzangebot konzipiert ist. Er eignet sich ebenfalls, wenn die zusätzliche Geschwindigkeit und Flexibilität des EX 180 Druckservers nicht benötigt werden. Der EX-i 180 Druckserver wird an der Rückseite des Drucksystems angeschlossen, sodass er nicht sichtbar ist und das Drucksystem weniger Platz einnimmt. Diese wertorientierte Option eignet sich optimal für ein Einstiegs-Produktions- oder Unternehmensumgebungen. Bei dieser Option in Form des Druckservers EX-i 180 können Bedienkräfte anstelle der Geräte- und Auftragsverwaltung über einen Systemserver entweder das Steuerpult des Drucksystems oder einen PC im Netzwerk mit der EFI Command WorkStation® (CWS) nutzen.

Obwohl der EX-i 180 Druckserver technisch generell nicht so hoch entwickelt ist, unterstützt er die Technologie der Ultra-HD-Auflösung mit 10-Bit-Farb wiedergabe. Der Hauptunterschied zwischen diesen beiden EFI-Druckservern besteht darin, dass der EX-i 180 Druckserver weder das Versant 180 Performance Package noch komplexe Workflows mit variablen Daten, die Adobe® PDF Print Engine (APPE), das Job Definition Format (JDF), Fiery Compose oder das EFI Graphic Arts Package, Premium Edition unterstützt — Funktionen, die vom EX 180 Druckserver in vollem Umfang unterstützt werden. Mit dem integrierten Format Fiery FreeForm™ für den freien, variablen Datendruck können Sie individualisierte Druckaufträge produzieren.

ZUFUHR- UND ENDVERARBEITUNGSMODULE

Die vielseitigen Endverarbeitungsoptionen der Versant® 180 machen einen gewaltigen Unterschied im Hinblick auf die Fülle an hochwertigen Anwendungen, die Sie Ihren Kunden bieten können. So können Sie deren Ansprüchen gerecht werden und Ihr Angebotsspektrum ausbauen.

ZUFUHOPTIONEN

Stellen Sie sich mit der Vielzahl von Druckmaterialzufuhroptionen Ihr Drucksystem ganz nach Bedarf zusammen.



- 1** **Drei interne Behälter** für je 550 Blatt gestrichenes und ungestrichenes Material, 52–256 g/m², in den Formaten von 140 x 182 mm bis 330 x 488 mm.
- 2** **Zusatzzufuhr** für 250 Blatt im Standardformat, 98 x 146 mm bis 330 x 488 mm, entwickelt für mehr Komfort, indem ein leicht zugänglicher Materialbehälter für die Zufuhr von Standard- und Spezialdruckmaterial mit automatischem Duplexdruck bis 300 g/m² hinzugefügt wurde. Zufuhr überlanger Formate (XLS) zum einseitigen Bedrucken von Bannern im Format 330 x 660 mm auf ungestrichenem und gestrichenem Material bis 220 g/m².
- 3** **Optional erweiterter Großraumbehälter für Überformate mit zwei Behältern** bietet ein Gesamtfassungsvermögen von 4.000 Blatt (330 x 488 mm) in zwei Behältern (à 2.000 Blatt) für Mindestformate von 98 x 148 mm und größtmögliche Formate von 330 x 488 mm. Die empfohlenen Grammaturen reichen von 52 bis 350 g/m².
 - Ein Papierstabilisator vermeidet Schiefelauf bei kundenspezifischen Formaten und vier Lüfter sorgen für reibungslose Zuführung und hohe Zuverlässigkeit
 - Ein System aus Fixier-/Freigabewalze verbessert die Papierhandhabung und verhindert Fehleinzüge
 - Empfohlen für die Materialverarbeitung bei hohen Auflagen
 - Mit einem Behältereinsatz für Postkarten und Umschläge kann ein Mindestformat von 98 x 148 mm verarbeitet werden

Optionale erweiterte Dual-Großraumbehälter: Optional kann das System durch einen zweiten erweiterten Großraumbehälter ergänzt werden, um die Zufuhrkapazität durch zwei zusätzliche Behälter zu erweitern. Diese zweite verkettete Materialzufuhr liefert Druckmaterial aus den Behältern 8 und 9 in zahlreichen Formaten einschließlich Standard- und Überformaten bis 330 x 488 mm. Jeder Behälter hat ein Fassungsvermögen von 2.000 Blatt (90 g/m²) mit Grammaturnen von 52–350 g/m².

Optionaler Großraumbehälter für Überformate mit einem Behälter (ohne Abbildung): Dieses Modul bietet ein Gesamtfassungsvermögen von 2.000 Blatt (330 x 488 mm) in einem Behälter für Mindestformate von 100 x 148 mm mit Behälterereinsatz und größtmögliche Formate von 330 x 488 mm.

- Empfohlene Grammaturnen: 52–300 g/m², unterstützt werden jedoch Grammaturnen von bis zu 350 g/m²
- Ein Papierstabilisator vermeidet Schiefelauf bei kundenspezifischen Formaten und vier Lüfter sorgen für reibungslose Zuführung und hohe Zuverlässigkeit
- Walzensystem verhindert Fehleinzüge
- Optionales Umschlag-Kit ermöglicht die Zuführung von mehr Umschlägen aus dem Großraumbehälter für Überformate

Optionaler Großraumbehälter (ohne Abbildung): für 2.000 Blatt im Format A4 mit empfohlenen Grammaturnen von 64–220 g/m² nur auf unbeschichtetem Papier. Er ist ideal für Berichte, Präsentationen und Wurfsendungen im Format Letter in hoher Auflage geeignet.

PRODUCTION READY ENDVERARBEITUNGSOPTIONEN

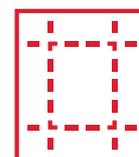
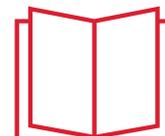
Mit den vielseitigen Endverarbeitungsoptionen können Sie das Drucksystem perfekt auf Ihre geschäftlichen Anforderungen abstimmen. Sie brauchen keine Kompromisse zwischen Kapazität und Funktionsumfang einzugehen. Versant® Drucksysteme bieten Ihnen alles auf einmal – inline und vollautomatisch.

Zu den robusten Endverarbeitungsoptionen gehört unser vielseitiger neuer Production Ready Finisher, der mehr Seiten, größere Formate und höhere Grammaturnen bewältigt. Kombinieren Sie nach Wahl Optionen wie den Xerox® Inserter, den Xerox® Basic Punch und unseren Xerox® Zwei-Seiten-Trimmer mit Rillfunktion mit einer Pufferkomponente, die das Versant Drucksystem stets auf Tempo halten. Fügen Sie den Xerox® SquareFold® Trimmer hinzu, um automatisch und inline randlose Broschüren mit professioneller Klebebindung zu produzieren.

Mit den neuen Optionen Xerox® Production Ready Finisher Booklet Maker, Xerox® Zwei-Seiten-Trimmer mit Rillfunktion und Xerox® SquareFold® Trimmer sind folgende größte und kleinste randlose Broschürenformate möglich.

Größtes randloses Broschürenformat

- Größtes Papierformat für PR Finisher ist identisch mit dem des Drucksystems: 330 x 488 mm
- Die Mindestbeschnittbreite des Zwei-Seiten-Trimmers beträgt an Vorder- und Hinterkante 6 mm
- Die Mindestbeschnittbreite des SquareFold Trimmers beträgt 2 mm
- Größte endverarbeitete Broschüre bzw. Höchstformat von Randlosbroschüren liegt bei 242 x 318 mm



Kleinste randloses Broschürenformat

- Kleinstes Papierformat für Beschnitt im PR Finisher: 194 x 257 mm
- Die Mindestbeschnittbreite des Zwei-Seiten-Trimmers beträgt an Vorder- und Hinterkante 6 mm
- Die Höchstbeschnittbreite des SquareFold® Trimmers beträgt 20 mm
- Kleinste endverarbeitete Broschüre bzw. Mindestformat von Randlosbroschüren liegt bei 108,5 x 182 mm



Hier ist die Production Ready Endverarbeitungskette mit allen Optionen für die Versant® 180 zu sehen. Zusätzliche Optionen sind die DFA-Endverarbeitungsoptionen von Xerox Partnern, wie Plockmatic Pro50/35 Booklet Maker und GBC® eWire™ oder die Business Ready Finisher für ein geringeres Produktionsaufkommen.



1 – XEROX® SCHNITTSTELLENMODUL MIT GLÄTTESTATION

Funktion	<ul style="list-style-type: none"> • Verbindungsglied zwischen Druckwerk und Inline-Finishern • Ermöglicht die Kommunikation zwischen Druckwerk und Finishern • Korrigiert die Ausgabehöhe des Papiers und kühlt das Papier • Glättet Material und liefert perfekt glatte Blätter an die Endverarbeitung
Weitere Informationen	<ul style="list-style-type: none"> • Eine andere Ausführung dieser Einheit wird mit dem Performance Package bei der Versant 180 verwendet • ILS für das Versant 180 Performance Package enthalten; zusätzliche Kühlung und ein X-Rite® Inline-Spektralfotometer

2 – XEROX® INSERTER

Funktion	<ul style="list-style-type: none"> • Dient zum Einfügen vorgedruckter oder leerer Seiten in gedruckte Dokumente • Innovatives Design mit Frontpositionierung ermöglicht die Auswahl von Endverarbeitungsoptionen für eingefügte Blätter, wie Beschneiden, Stapeln, Lochen, Falzen und Heften
Druckmaterial	250 Blatt
Materialformat	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens: 182 x 148 mm • Höchstens: 330 x 488 mm
Materialgewicht	<ul style="list-style-type: none"> • Ungestrichen: 52–350 g/m² • Gestrichen: 72–350 g/m²

OHNE ABBILDUNG – GBC® ADVANCEDPUNCH™ PRO

Funktion	<ul style="list-style-type: none">• Inline-Lochung für alle wichtigen Bindevarianten mit austauschbaren modularen Stanzformen• 12 Stanzformen ermöglichen gängige Bindevarianten wie Kamm-, Spiral-, Draht- und Ringbindung, ProClick® und VeloBind®
Materialformat	Unterstützt 10 feste Blattformate (A5–A3)
Materialgewicht	<ul style="list-style-type: none">• Ungestrichen: 75–300 g/m²• Gestrichen: 120–300 g/m²
Weitere Informationen	Komfortables Steuerpult bietet Anzeigen zu bzw. Zugriff auf Stanzart und Zykluszähler, Ein-/Ausschalten, Hinweis bei vollem Stanzabfallbehälter, Position des Stanzabfallbehälters, Stanzmesserposition, Vordertürwarnung, Papierstau und Anpassungsmöglichkeiten Bedrucken überlanger Formate (XLS) wird bei der Versant® 180 mit der Option GBC AdvancedPunch Pro nicht unterstützt.

3 – XEROX® GROSSRAUMBOGENAUSLAGE

Funktion	<ul style="list-style-type: none">• Ausgabe in einen Stapelbehälter mit großem Fassungsvermögen mit einem Rollwagen, oder von Probedrucken oder Blättern in den oberen Behälter• Ideal für Großauflagen
Papierstapel	<ul style="list-style-type: none">• Bis zu 5.000 Blatt im Hauptbehälter (à 80 g/m², A4)• Bis zu 500 Blatt im oberen Behälter
Materialformat	<ul style="list-style-type: none">• Mindestens 203 x 182 mm• Höchstens 330 x 488 mm
Materialgewicht	64–350 g/m ²
Weitere Informationen	Verkettete Einheiten stehen für die Versant 180 nicht zur Verfügung. (Verfügbar für die Versant 3100)

4 – XEROX® ZWEI-SEITEN-TRIMMER MIT RILLFUNKTION

Funktion	<ul style="list-style-type: none">• Beschneidet die Bogen an der Ober- und Unterkante in einer Breite von bis zu 6–25 mm• Bietet Randlosbeschnitt für Broschüren bei Beschnitt der Vorderseite mit dem Xerox® SquareFold® Trimmer
Papierformat für Zwei-Seiten-Blattbeschnitt	<ul style="list-style-type: none">• Minimum: 194 x 210 mm• Maximum: 330 x 488 mm
Papierformat für Zwei-Seiten-Broschürenbeschnitt	<ul style="list-style-type: none">• Minimum: 194 x 257 mm• Maximum: 330 x 488 mm
Materialgewicht	<ul style="list-style-type: none">• Ungestrichen: 52–350 g/m²• Gestrichen: 106–350 g/m²
Weitere Informationen	<ul style="list-style-type: none">• Erstellung von Broschüren mit bis zu 30 Blatt/120 Seiten• Konfiguriert mit Xerox® SquareFold Trimmer für Randlosbeschnitt• Umfasst ein Puffermodul, das die Produktivität des Druckwerks maximiert• Bis zu fünf einstellbare erhöhte oder vertiefte Rillungen pro Bogen

5 – XEROX® C/Z-FALZMODUL (OPTIONAL FÜR PRODUCTION READY FINISHER)

Funktion	<ul style="list-style-type: none">• Erzeugt Drucke mit Wickel- oder Leporellofalz aus Material im Format A4• Erzeugt einen Falz für technische Zeichnungen aus Material im Format A3/B4
Materialformat	<ul style="list-style-type: none">• Wickel- und Leporellofalze: A4• Falz für technische Zeichnungen: A3/B4
Materialgewicht	Ungestrichen: 64–90 g/m ²
Weitere Informationen	Bei einem Falz für technische Zeichnungen, auch Z-Halbfalz oder Zickzack-Halbfalz genannt, wird Papier im Format A3/B4 durch Falzung auf A4 reduziert

6 – XEROX® PRODUCTION READY FINISHER

Funktion	<ul style="list-style-type: none">• Produziert geheftete Sätze mit variabler Heftklammerlänge• Optionen für Einfach- oder Zweifachheftung• 100 Blatt Heftkapazität
Papierformat für Heftung	<ul style="list-style-type: none">• Minimum: 182 x 146 mm• Maximum: 297 x 432 mm
Papierformat für Stapelung	<ul style="list-style-type: none">• Minimum: 148 x 146 mm• Maximum: 330 x 488 mm
Materialgewicht	<ul style="list-style-type: none">• Minimum: 148 x 146 mm• Maximum: 330 x 488 mm
Weitere Informationen	<ul style="list-style-type: none">• Enthält eine integrierte bidirektionale Glättestation für die perfekt flache Ausgabe von Drucken• Stapereinheit für 3.000 und oberes Ausgabefach für 500 Blatt

OHNE ABBILDUNG – XEROX® PRODUCTION READY FINISHER BOOKLET MAKER

Funktion	Bietet die gleichen Funktionen wie der Production Ready Finisher und kann zusätzlich geheftete Broschüren aus bis zu 30 Blatt (120 ausgeschossene Seiten auf Material à 90 g/m ²) erzeugen
Materialformat	<ul style="list-style-type: none">• Minimum: 194 x 257 mm• Maximum: 330 x 488 mm
Fertige Broschürenformate	<ul style="list-style-type: none">• Minimales/kleinstes Randlosformat: 108,5 x 182 mm• Maximales/größtes Randlosformat: 242 x 318 mm
Materialgewicht	<ul style="list-style-type: none">• Ungestrichen: 60–350 g/m²• Gestrichen: 106–350 g/m²
Weitere Informationen	Stapeleinheit für 2.000 und ein oberes Ausgabefach für 500 Blatt

OHNE ABBILDUNG – XEROX® PRODUCTION READY FINISHER PLUS

Funktion	<ul style="list-style-type: none">• Bietet die gleichen Funktionen wie der Xerox® Production Ready Finisher• Zusätzliches Transportmodul ermöglicht den Anschluss von Endverarbeitungsoptionen anderer Hersteller• Verfügbare Endverarbeitungsoptionen umfassen Plockmatic Pro50/35 Booklet Maker und GBC® eWire™
Papierformat für Heftung	<ul style="list-style-type: none">• Minimum: 182 x 146 mm• Maximum: 297 x 432 mm
Papierformat für Stapelung	<ul style="list-style-type: none">• Minimum: 148 x 146 mm• Maximum: 330 x 488 mm
Materialgewicht	<ul style="list-style-type: none">• Ungestrichen: 52–350 g/m²• Gestrichen: 72–350 g/m²
Weitere Informationen	Stapeleinheit für 2.000 und ein oberes Ausgabefach für 500 Blatt

NICHT SICHTBAR – XEROX® BASIC PUNCH (OPTIONAL FÜR PRODUCTION READY FINISHER)

Funktion	2- und 3fach-Lochung, 2- und 4fach-Lochung sowie 4fach-Lochung (schwedisch)
Materialformat	<ul style="list-style-type: none">• 2 Löcher: 297 x 431,8 mm• 3 Löcher: 254 x 182 mm• 4 Löcher: 267 x 182 mm• Minimales Druckmaterialformat: 203 x 182 mm
Materialgewicht	Gestrichenes und ungestrichenes Material bis 220 g/m ²

7 – XEROX® SQUAREFOLD® TRIMMER (OPTIONAL FÜR PRODUCTION READY BOOKLET MAKER FINISHER)

Funktion	<ul style="list-style-type: none">• Bekommt Broschüren vom Booklet Maker zugeführt, erzeugt endverarbeitete Broschüren mit flachem Rücken wie bei gebundenen Büchern; vermeidet den Treppeneffekt beim Falzen durch professionellen Beschnitt der Vorderseite für bis zu 120 Seiten (30 Bogen)• Beschneidet die Broschüre von der Vorderkante in einer Breite von 2–20 mm• Wird zusammen mit dem Xerox® Zwei-Seiten-Trimmer mit Rillfunktion für endverarbeitete randlose Broschüren und dem Finisher Production Ready Booklet Maker verwendet
Materialarten	Gestrichenes und ungestrichenes Material bis 350 g/m ²

OHNE ABBILDUNG – PLOCKMATIC PRO50/35 BOOKLET MAKER

Funktion	Erstellung von Broschüren mit 35 oder 50 Druckbogen (je nach Modell)
Weitere Informationen	<ul style="list-style-type: none">• Verfügbare Optionen: Dreh-, Rill- und 3-Seiten-Beschnitt (RCT), Deckblattzufuhr (CF50/35), Frontbeschnittmodul (TR50/35), Square Folder (SQF50/35)• Benötigt die Schnittstelle Xerox® Production Ready Finisher Plus zu Finishern anderer Hersteller
Materialformat	<ul style="list-style-type: none">• Mit RCT: 206 x 275 mm bis 330 x 457,2 mm• Ohne RCT: 206 x 275 mm bis 320 x 457,2 mm
Materialgewicht	<ul style="list-style-type: none">• Ungestrichen: 64–300 g/m²• Gestrichen: 105–300 g/m²
Broschürenformat	206 x 137,5 mm bis 320 x 228,6 mm

OHNE ABBILDUNG – GBC® EWIRE™

Funktion	Automatisches Inline-Bindesystem mit herkömmlicher Twin-Loop-Drahtbindung, wodurch das manuelle Binden von Büchern und Kalendern im Format Letter und A4 entfällt
Materialformat	A4 (297 x 210 mm)
Materialgewicht	75–300 g/m ²
Weitere Informationen	Benötigt den GBC AdvancedPunch™ Pro und Xerox® Production Ready Finisher Plus

ENDVERARBEITUNG FÜR DEN LEICHTEREN PRODUKTIONSDRUCK: DIE BUSINESS READY FINISHER

Zwei weitere Finisher für die Versant® 180 und den leichten Produktionsdruck sind die Business Ready (BR) Finisher. Diese wertorientierten Optionen eignen sich besser für Produktionsanforderungen mit einem geringeren Umfang.

FINISHER	BESCHREIBUNG	
Business Ready (BR) Finisher	Option für Endverarbeitung und Stapelung für ein geringes Produktionsaufkommen; Heften von bis zu 50 Blättern aus ungestrichenem Papier oder bis zu 15 Blättern aus gestrichenem Papier; inkl. Lochstanzer und zwei Ausgabefächer: oberes Fach für 500 Blatt und Fach für 3.000 Blatt, Standard- oder benutzerdefinierte Formate, max. 330 x 488 mm, min. 203 x 182 mm und Grammaturen bis 350 g/m ² , ungestrichen und gestrichen	
Business Ready Finisher mit Booklet Maker	Broschüreneerstellung mit allen Funktionen des Business Ready Finishers; oberes Fach für 500 Blatt, Stapelfach für 1.500 Blatt, ein drittes Fach zur Ausgabe von Broschüren in Rückenheftung mit bis zu 64 Seiten (bis zu 16 Bogen/90 g/m ² ungestrichen oder bis zu sieben 7 Bogen/176 g/m ² gestrichen). Broschüren auf ungestrichenem und gestrichenem Material bis 300 g/m ² , max. Bogenformat 330 x 457,2 mm; Halbfalz bis zu 5 Blatt auf 220 g/m ² .	

VERSANT® 180 DRUCKSYSTEM FÜR BENCHMARK-QUALITÄT UND ERWEITERUNG IHRES LEISTUNGSSPEKTRUMS

Die Xerox Versant Drucksysteme stehen für hohe Qualität und weitgehende Automatisierung. Sie können mit einem breiten Spektrum von Druckmaterialarten eingesetzt werden. Mit der Versant 180 erweitern Sie Ihr Leistungsspektrum auf einen Schlag. Sie verschaffen sich einen Qualitätsvorteil und können Ihren Kunden hochwertige Anwendungen bieten. Gewinnen Sie neue Aufträge, erhöhen Sie Ihre Margen und beeindrucken Sie Ihre Kunden durch eine faszinierende, präzise Druckausgabe in exzellenter Qualität. Die SIQA-Technologie (Simple Image Quality Adjustment) sorgt auf Knopfdruck für perfekte Registrierung von Vorder- zu Rückseite. Dadurch wird das Abfallaufkommen minimiert und die Betriebsbereitschaft maximiert. Wählen Sie aus einem umfassenden Angebot an vollständig automatisierten Inline-Endverarbeitungsoptionen für Randlos-Broschürendruck und andere Funktionen. Drucken Sie mit Höchstgeschwindigkeiten auf 52–350 g/m² schwerem Material, maximieren Sie Ihre Auftragsvielfalt durch die Möglichkeit zum Bedrucken von Umschlägen, 660 mm langen Bannern, Polyester-/synthetischen Materialien, strukturierten, farbigen oder Sondermaterialien und zum Mischen von Materialien in einem Auftrag. Die Versant 180 setzt neue Maßstäbe für Druckqualität. Sie druckt viermal so viele Pixel wie andere Systeme und ist trotzdem unglaublich schnell. Ermöglicht wird das durch eine unschlagbare Kombination innovativer Technologien wie EA-Toner, 2.400 x 2.400-dpi-Druck mit 10-Bit-Rasterung (RIP) und der professionellen, kompakten Fixierbandtechnologie, die Wärme und Druckausübung auf das jeweilige Material abstimmt und konstant hält. Jeder Auftrag wird äußerst detailgenau, gestochen scharf und sauber produziert – von Anfang bis Ende.

Mit dem Performance Package können Sie die Möglichkeiten Ihres Druckbetriebs erweitern und selbst auf den schwersten Druckmaterialien bis zu 25 % schneller drucken.

Die Versant 180 mit Performance Package verfügt über vollautomatische Farbkalibrierung und integrierte Prozesse, die es erleichtern, ohne langes Herumprobieren eine optimale Druckausgabe zu erzielen. Die leichte Investition bietet zusätzliche Leistung und Performance. So können Sie Ihr Geschäft nach und nach aufbauen und die steigende Nachfrage problemlos bewältigen. Erweiterte Automatisierung, höhere Geschwindigkeit und integrierte Produktivitätsmerkmale sorgen für maximale Effizienz und Rentabilität, während Ihr Unternehmen wächst. Leistungsstarke Prozesssteuerungsfunktionen und die ACQS-Suite für automatische Farbkalibrierung mit X-Rite®-Inline-Spektrofotometer ermöglichen vollautomatisches Farbmanagement und höchste Druckqualität. Komplexe, mehrstufige Kalibrierungsvorgänge werden ganz einfach per Knopfdruck durchgeführt.

Mehr Automatisierung führt zu besseren Ergebnissen.

Die Automatisierungsfunktionen der Versant Drucksysteme verbessern wichtige Produktionsprozesse. Sie bieten Leistung, Druckqualität und Vielseitigkeit. Mit einem durchschnittlichen monatlichen Druckvolumen von bis zu 80.000 Seiten und einer maximalen monatlichen Auslastung von 750.000 Seiten sind Sie für jede Nachfrage gerüstet. So kann Ihr Unternehmen kontinuierlich wachsen – Monat für Monat. So kann Ihr Druckbetrieb wachsen und durch Verbesserungen bei Workflows, Druckausgabe und Geschäftsbilanz seine Ergebnisse immer weiter steigern. All das zusammen bedeutet: höhere Margen, höhere Gewinne und das Potenzial für strategisches Wachstum mit einer einzigen, zukunftssicheren Investition.

Weitere Informationen und Angaben zu den verfügbaren Optionen finden Sie unter: www.xerox.com/versant180.

Die Xerox® Versant® Drucksysteme
Erweitern. Automatisieren. Mehr schaffen.



180 / 180 WITH PERFORMANCE PACKAGE / 3100

xerox

Die Xerox® Versant® Drucksysteme
Erweitern. Automatisieren. Mehr schaffen.

180 / 180 WITH PERFORMANCE PACKAGE

MORE PERFORMANCE

- Prints up to 300 gsm
- Supports stocks and substrates up to 350 gsm
- Up to 800 AMPV, 750K Duty Cycle
- Compact Belt Fuser
- Simple Image Quality Adjustment (SIQA)

MORE IMAGE QUALITY

- SIQA: 3,000 dpi color/100 Resolution with 10-bit RIP rendering
- Off-line Color Calibration
- Semi-automated SIQA, image-to-media alignment, always self-aligning and image transfer
- Evolution Aggregation (EA) Toner
- Closed-loop process controls for color consistency throughout print run

MORE VERSATILITY

- Supports production printing as well as workflow applications (long and short)
- 2K / 1800 mm extra long sheet for banner printing
- Doubletop printing
- Heating and finishing options
- E11 Fury DFE
- Xerox FreeFlow® Digital Workflow Collection

2100 / 2100 WITH PERFORMANCE PACKAGE

MORE PERFORMANCE

- 80 gsm for all paper weights
- Full range operation on all stocks and substrates up to 350 gsm
- Up to 800 AMPV, 750K Duty Cycle
- Compact Belt Fuser
- SIQA
- Performance Package: ACQS for automated color, Total SourceRegistration, ACQS for 25% faster printing on stocks up to 350 gsm

MORE IMAGE QUALITY

- 2,400 x 2,400 dpi color/100 Resolution with 10-bit RIP rendering
- Automated Color Quality Suite (ACQS) with inline Spectrophotometer powered by 6 Bits
- Semi-automated SIQA, image-to-media alignment, always self-aligning and image transfer
- Evolution Aggregation (EA) Toner
- Closed-loop process controls for color consistency throughout print run

MORE VERSATILITY

- Supports production printing as well as workflow applications (long and short)
- 2K / 1800 mm extra long sheet for banner printing
- Doubletop printing
- Heating and finishing options
- E11 Fury DFE
- Xerox FreeFlow® Digital Workflow Collection

3100 / 3100 WITH PERFORMANCE PACKAGE

MORE PERFORMANCE

- Prints up to 100 gsm
- Supports stocks and substrates up to 350 gsm
- Auto Duplex on 350 gsm stocks
- Up to 2000 AMPV, 1.2M Duty Cycle
- Compact Belt Fuser
- Full media range fully automated setup and delivery optimal performance
- Auto Sheet Chewing to reuse and remove jams

MORE IMAGE QUALITY

- SIQA: 3,000 dpi color/100 Resolution with 10-bit RIP rendering
- ACQS suite for Wide Array
- Fully automated setup-to-media alignment, always self-aligning and image transfer via Full Width Array
- Production Speed Coating Module
- ±1.5 mm from the back registration and Total SourceRegistration (TSR) technology
- Closed-loop process controls for color consistency throughout print run

MORE VERSATILITY

- More robust production press with larger frame for larger volumes
- Stack Library Manager for faster media management from the DFE
- 2K / 1800 mm extra long sheet for banner printing
- Doubletop printing
- Heating and finishing options
- E11 Fury DFE
- Xerox FreeFlow® Digital Workflow Collection

Which Xerox® Versant® Press is right for you? Find out more and explore options at www.xerox.com/versant180 or www.xerox.com/versant3100

©2019 Xerox Corporation. All rights reserved. Xerox, FreeFlow, SquareFold, Versant and Xerox Extensible Interface Platform are trademarks of Xerox Corporation in the USA and/or other countries. 180P is a trademark of HP Inc.

xerox